



wils. vñ in vil sere twanch
 an alter vñ im nahre
 semes endes tag spate vñ fru
 r beante in splo
 die schar alle vñ sprach also
 y wie seit ir so trage
 von zagh ar als in wase
 az ir mit frechlicher hant
 nicht ertrit der lant
 die got ex geschizen hat
 nu ist meines herzin rat
 az ich nu an dem zil
 der lant ex veltz ruden wil
 le mir moyses gepot
 do schult ir als ich sei tot
 r veltzen vñ ermeten
 die nach meinen zeiten
 die spehar di er in di lant
 aus durch spehen her gesant
 i chomen wider zu im dar
 vñ heren weislich gar
 ir sprak nach ordalerhin siren
 do lant in siben tail gesiren
 n gabn im di priete hñ
 nach den tailen tailt er in
 ir loz veltz do lant
 do wart der erste tail benant
Dein geslechte beniamin
 zu seinem tail vnder in
 ablon den andern nam
 der in ze tail cham
 ar nach solt den dritten han
 das geslechte von dan
Jaschar vñ aser
 vñ den andern tailt ouch er
 r tail als y e geortent was
 das etel geslecht was
 ymeonem in semen tail nam
 als y nach dem loz in cham
 ew als nach ir warheit dacht

here sonder tales nicht
 and ir tales vnder schier
 in allen tail was geleit
 urch die in ir pfleg bevillm was
 godes heilichait als y las
Do jofve der weisant
 alvz zehaler do lant
Er nam vñ chos im selln ta
 ein edel stat do hiez dampna
Die er mit mooren umbe sloz
 vñ mit starkin dvrn droz
 an er siet aus genomen
 im vñ semen nach chomen
 e abral als y geschach
 got aber zu im sprach
 n hiez den edelen weisen man
 das er die fride stete dan
Schiete von den andern hñ
 da ti schultigen fluh in
Die inder heren miseram
 veynt trinme solten fride han
Ster vnder schiete got in
 sychem sold er in effraym
Amen vñ chyon in jordan
 cedes in galyleam
Az lant was nicht gewunnen
 von warheit werten si wol doch
Auch wert ein die lewiten
 in den selbn ziten
Ir fride stet als in got gehiez
 da ti stet vñ ir gemez
Die von dem apouge solten han
 die sich nicht mohten began
Des amptes pa godes heilichait
 was ir meing was seer ar
Da si nicht mohten samt wesen
 noch ir amptes wachente schiet
Ach wach si merawten
 vñ choyren darvnt
 nant soln ziten do



License: cc-by-nc – Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod. ser. n. 32699, CodSern32669_1v – 'St. Pauler Reimbibel' (<https://fragmentarium.ms/view/page/F-dx0w/1463/19052>)